

Sport & Freizeit

Vereinsorgan des ESV Sportfreunde München-Neuaubing e.V.



Ausgabe 3/2024



Kampfsport im ESV Neuaubing



Respekt, Disziplin, Kameradschaft



Impressum

Inhaber und Verleger:

ESV Sportfreunde
München-Neuaubing e.V.

Geschäftsstelle:

Papinstr. 22
81249 München
Tel.: (089) 3090417-0,
Fax: (089) 3090417-29
E-mail: info@esv-neuaubing.de
www.esv-neuaubing.de

Schalterzeiten:

Mo. - Do. 09.00 - 12.00 Uhr
Fr. 09.00 - 11.00 Uhr
Do. 17.00 - 19.30 Uhr
während der Schulferien kein
Abenddienst

Präsidium:

Präsident Harald Burger
Vizepräsident Dr. Manfred Wolter
Vizepräsident Maximilian Färber
Vizepräsidentin Monika Plass

Geschäftsstellenleitung:

Markus Maucher

Redaktion, Anzeigen:

Markus Maucher (verantwortlich)

Titelbilder: Abteilungen Judo, Karate,
Taekwondo

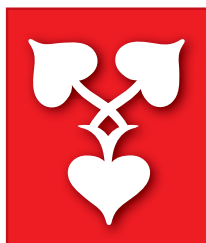
Erscheinungsweise: dreimal jährlich
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag
enthalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Genehmigung des verantwortlichen
Redakteurs. Sämtliche Artikel stellen die
Meinung des Verfassers dar, geben
jedoch nicht unbedingt die Meinung des
Verlegers wieder.

Gestaltung: H. Baier

Gesamtherstellung:

Ortmaier Druck GmbH



ESV SPORTFREUNDE MÜNCHEN-NEUAUBING e.V.

BADMINTON · BERGSPORT · FECHTEN · FIT PLUS 60 · FREIZEITSPORT · FUSSBALL · GESUNDHEITSSPORT · GEWICHTHEBEN · KLETTERN · KRAFT & FITNESS · LEICHTATHLETIK · RINGEN · SKISPORT · TAEKWONDO · TANZSPORT · TENNIS · TISCHTENNIS · TURNEN · VOLLEYBALL

Inhalt	Seite
Präsidium/Geschäftsstelle	3
Badminton	4
Berg- und Skisport	6
Fechten	8
Gesundheitssport	10
Karate	11
Kegeln	14
Klettern	17
Leichtathletik	18
Ringens	21
Taekwondo	22
Tanzsport	27
Tennis	29
Tischtennis	30
Turnen	31
Volleyball	35

**Achtung, Pressewarte! Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist der 10.02.2025**



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Allg. Strafrecht, Verkehrsstrafrecht, Jugendstrafrecht
- Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen
- Sport- und Vereinsrecht
- Arbeitsrecht (insbes. Kündigungsschutzsachen)
- Familienrecht (insbes. humane Scheidung)

Rechtsanwalt

Günther Schmauß

Dipl.sc.pol. Univ.

Bodenseestraße 222/II
81243 München

Telefon 089/89329266

Telefax 089/89329267

Mobil 0175/8735014

E-Mail raschmauss@t-online.de

Web www.raschmauss.de



Auf ein Neues im ESV mit Sport, Bewegung und Zuversicht

„Weihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit, sondern eine Gefühlslage. Frieden und Wohlwollen in seinem Herzen zu halten, freigiebig mit Barmherzigkeit zu sein, das heißt, den wahren Geist von Weihnachten in sich zu tragen.“

Calvin Coolidge

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des ESV Neuaubing,

im Namen des Präsidiums und der Geschäftsstelle wünschen wir euch eine besinnliche Adventszeit und gesegnete, frohe Weihnachten mit ein paar Stunden der Einkehr, Ruhe und Besinnlichkeit im Kreise eurer Liebsten. Genießt die kleinen, besonderen Momente und lasst das stürmische Jahr 2024 voller Freude, Zufriedenheit und Zuversicht zu Ende gehen.

Um es mit den Worten von Bryan Adams zu sagen:

*„There's something about Christmas time
Something about Christmas time*

That makes you wish it was Christmas everyday.

... To see the joy in the children's eyes

The way that the old folks smile

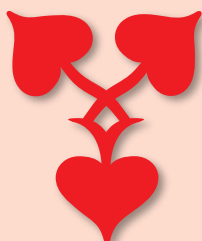
Says that Christmas will never go away“



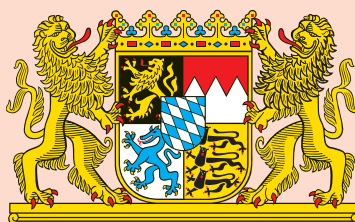
Wir danken all unseren Ehrenamtlichen, Übungsleitern und Funktionären für ihr nicht selbstverständliches, herausragendes und zuverlässiges Engagement – sei es bei der Organisation der Abteilung, sei es bei der Durchführung des Sport- und Trainingsbetriebs. Nicht zuletzt durch die Neu-Organisation der Zuteilung städtischer Schulturnhallen zum Schuljahresbeginn sind einige Abteilungen vor große Herausforderungen gestellt worden. In einer gemeinsamen Kraftanstrengung haben wir auch dies gemeistert. Dass der leidenschaftliche Einsatz Wirkung entfaltet, zeigt sich auch an den Mitgliederzahlen. Das Jahresende vor Augen, nehmen wir wieder die Marke von 4.150 Vereinsmitgliedern ins Visier. Anlass genug, zuversichtlich und mit großen (aber realistischen) Ambitionen ins neue Jahr 2025 zu starten: sportlich, gesellig, frohgemut und voller Tatendrang.

Ein gutes neues Jahr 2025 !!!

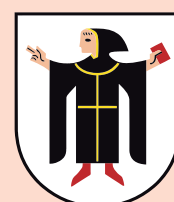
**Der ESV Sportfreunde
München-Neuaubing e.V.
wird gefördert**



vom Freistaat Bayern



**und der
Landeshauptstadt
München**





Badminton auf Wanderschaft

Vom Freitag, den 04. Oktober, bis zum Sonntag, den 06. Oktober, hatten wir uns als Abteilung Badminton auf unserer Sportalm am Spitzingsee einquartiert, um gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen.

Da es sehr kalt und regnerisch war, wurde nach dem Zimmerbezug erstmal ein Heißgetränk genossen. Zum Abendessen ließen wir uns von unserem Abteilungsleiter Frank und Werner feinste Speisen auf dem Grill zubereiten. Den Abend ließen wir beim Kartenspielen und Tischtennis-Rundlauf ausklingen.

Am Samstag ging es bei leichtem Nieselregen und Nebel auf Wanderschaft. Dabei bildeten wir drei Gruppen, um allen eine schöne Wanderung ermöglichen zu können.



Wir alle haben uns auf der Albert-Link-Hütte wieder getroffen, um die mittlerweile traditionelle Belohnung „Kaiserschmarren“ zusammen zu genießen.

Zurück auf der Hütte mussten wir uns dann wieder aufwärmen, da es draußen kalt und feucht war.

Für den Abend hatten wir in der Stube der alten Wurzhütte reserviert und konnten uns erneut bei wunderbarem Essen an der tollen Gesellschaft erfreuen.

Am Sonntag wurde nach dem Frühstück die Hütte geputzt und einige von uns wanderten noch um den Spitzingsee oder am Schliersee auf die Schliersbergalm.



Wir hatten ein sehr schönes Wochenende zusammen und freuen uns schon auf's nächste Mal.



Natürlich darf ein kleiner sportlicher Bericht nicht fehlen:

Wir treten in diesem Jahr mit drei Mannschaften im Ligabetrieb an. Mitte September ging es dann endlich wieder los.

Ligen / Obb 24/25-Bezirksklasse A-West / ESV München-Neuaubing II

Tabelle										
Verein: ESV München-Neuaubing										
	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte		
1 SV Esting	4	7 : 1	3	1	0	21 : 11	44 : 27	1336	: 1106	
2 TSV Unterpaffenhofen-Germering	4	6 : 2	3	0	1	19 : 13	42 : 31	1320	: 1269	
3 VfL Kaufering	4	6 : 2	2	2	0	19 : 13	43 : 34	1358	: 1315	
4 ESV München-Neuaubing II	4	5 : 3	2	1	1	17 : 15	38 : 36	1319	: 1244	
5 FT München Blumenau	4	4 : 4	2	0	2	21 : 11	48 : 24	1393	: 1078	
6 SV Lohhof IV	4	4 : 4	1	2	1	16 : 16	34 : 35	1261	: 1221	
7 TSV Türkenfeld	4	3 : 5	1	1	2	16 : 16	38 : 36	1261	: 1318	
8 BC Fürstenfeldbruck III	4	1 : 7	0	1	3	10 : 22	25 : 46	1055	: 1336	
9 MTV München	4	0 : 8	0	0	4	5 : 27	13 : 56	964	: 1380	



Nun sind bereits zwei der anstehenden acht Spieltage vergangen und es sieht bisher sehr gut für uns aus. Info: An jedem Spieltag spielen wir gegen zwei Mannschaften.

Unsere **erste Mannschaft** liegt ungeschlagen auf dem ersten Platz der Bezirksliga NordWest.

Die **zweite Mannschaft** liegt auf Platz 4 der Bezirksklasse A-West und die dritte Mannschaft belegt ebenfalls den vierten Platz in ihrer Liga, nämlich der Bezirksklasse B-West.

Ligen / Obb 24/25-Bezirksklasse B-West / ESV München-Neuaubing III

Tabelle									
Verein: ESV München-Neuaubing									
	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte	
1	ESV München-Freimann	3	6 : 0	3	0	0	22 : 2	44 : 5	980 : 495
2	TSV Eintracht Karlsfeld	4	6 : 2	3	0	1	18 : 14	37 : 32	1177 : 1133
3	SV Esting II	4	5 : 3	2	1	1	19 : 13	41 : 29	1243 : 1101
4	ESV München-Neuaubing III	3	3 : 3	1	1	1	11 : 13	24 : 33	883 : 1030
5	TSV Türkenfeld II	4	3 : 5	1	1	2	14 : 18	32 : 39	1159 : 1230
6	SV München-Laim	3	2 : 4	1	0	2	10 : 14	25 : 31	924 : 999
7	TSV Unterpfaffenhofen-Germering II	4	2 : 6	0	2	2	11 : 21	29 : 43	1141 : 1280
8	SG Neuried / Würmtal III	3	1 : 5	0	1	2	7 : 17	15 : 35	638 : 877

Somit sind wir sehr glücklich was den Ligabetrieb angeht.

Unsere nächsten Heimspiele sind am 26. Januar 2025 ab 11:00 Uhr und am 02. März 2025, ebenfalls ab 11:00 Uhr. Im Bayernpokal

Ligen / Obb 24/25-Bezirksliga - NordWest / ESV München-Neuaubing

Tabelle									
Verein: ESV München-Neuaubing									
	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte	
1	ESV München-Neuaubing	4	7 : 1	3	1	0	26 : 6	53 : 19	1444 : 1067
2	SV Germering	4	7 : 1	3	1	0	19 : 13	44 : 29	1324 : 1197
3	SG DJK-TV Ingolstadt	4	6 : 2	3	0	1	17 : 15	34 : 32	1163 : 1098
4	TSV Erding	4	5 : 3	2	1	1	20 : 12	42 : 29	1326 : 1195
5	SV Lohhof III	4	4 : 4	2	0	2	20 : 12	42 : 24	1143 : 1060
6	1. BC Pfaffenhofen/Scheyern	4	4 : 4	1	2	1	15 : 17	33 : 39	1272 : 1292
7	1. BC München III	4	2 : 6	1	0	3	11 : 21	29 : 45	1238 : 1448
8	Kirchheimer SC	4	1 : 7	0	1	3	9 : 23	22 : 47	1059 : 1304
9	ESV München	4	0 : 8	0	0	4	7 : 25	17 : 52	998 : 1306

konnten wir uns erfolgreich für das Achtelfinale qualifizieren.

Wir schauen auch erwartungsvoll und freudig auf unser eigenes Turnier am 07. und 08. Dezember. Beim traditionellen Nikolausturnier erwarten wir wieder zahlreiche Teilnehmer aus ganz Bayern.

Im Januar geht es für uns dann nach Roding und Pfaffenhofen zu den jeweiligen Dreikönigs-Turnieren.

Markus Vierheilig



Nachruf

Gisela Buchmeier

Die Berg- und Skisportabteilung ist fassungslos, dass unsere langjährige Sportkameradin plötzlich aus unserer Mitte gerissen wurde.

Gisela war ein geschätztes und engagiertes Mitglied unserer Abteilung. Ihre lebenswerte und fröhliche Art, ihre große Hilfsbereitschaft in allen Bereichen und ihre Einsatzbereitschaft auf der ESV-Hütte werden uns fehlen.

Wir werden ihr für alle Zeiten ein ehrenwertes Andenken bewahren.



Skikurs-Programm 2025

Alpin · Snowboard · Langlauf

Ski- und Snowboardkurse am Samstag

25.01./01.02./08.02./15.02. und 22.2.2025

Skitagesfahrten nach Spitzingsee

Langlauffahrten am Sonntag und Dienstag

Sonntag ab 12.01.2025
Dienstag ab 07.01.2025

Alpine Tagesfahrten am Dienstag

7.1./14.1./21.1./28.1. und 4.2.25

Eltern-Kind-Wochen auf unserer Sportalm am Spitzingsee

1. Woche - 16. bis 21.02.2025

2. Woche - 23. bis 28.02.2025

Weitere Infos, Preise und Anmeldung ab Mitte November 2024

www.esvskikurs.de



Termine sind noch unter Vorbehalt



Wir sind Teil

von etwas Größerem.

Deutschlands erste Gemeinwohl-Bank

Bereits rund 300.000 Mitglieder vertrauen der Sparda-Bank München eG. Faire Konditionen, eine starke Gemeinschaft und nachhaltiges Handeln zeichnen uns aus.

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE 
Bilanzierendes Unternehmen

Arnulfstraße 15 – 80335 München
Filialen in München (13x)
und Oberbayern (21x)
SpardaService-Telefon: 089 55142-400

Sparda-Bank

www.sparda-m.de



Saisonabschluss 2023/2024

Nachdem wir Anfang Dezember 2023 aufgrund der gewaltigen Schneemassen leider nicht zum Rauschgoldengel-Turnier in Nürnberg kamen und im Frühling 2024 keine passenden Turniere in der näheren Umgebung stattfanden, konnten die ESV Fechter kurz vor den Sommerferien nochmal richtig durchstarten:

Oberbayerische Meisterschaften in Bad Reichenhall

Am 13./14. Juli fanden in Bad Reichenhall die Oberbayerischen Meisterschaften statt. Der ESV Neuaubbing war hier mit vier Florettfechtern vertreten. Am ersten Turniertag starteten Luis (U11) und Darian (U13), am zweiten Turniertag dann Lisanne und Simon, beide in der U15.

Unsere Fechter schlugen sich nach der langen Turnierpause in der Hitze der Turnhalle und angesichts starker Gegner gut und konnten am Ende folgende Plätze belegen:



Simon konnte viele Gefechte in der U15 bei 8 Teilnehmern für sich entscheiden und durfte am Ende überglücklich die Bronzemedaille mit nach Hause nehmen. Lisanne belegte in der U15 Damen den 10. Platz. Luis erkämpfte sich bei der U11 in einem Feld von 14 Teilnehmern den 6. Platz und Darian bei der U13 in einem Feld von 8 Teilnehmern den 5. Platz. Herzlichen Glückwunsch an alle vier Fechter!

Accellonet-Donau-Iller-Cup in Neu-Ulm

Gleich am nächsten Wochenende (20. Juli) ging es dann weiter für die ESV Fechter: anderer Ort, gleiche Hitze. Beim Accellonet-Donau-Iller-Cup, der auch als Saisonabschluss vor der Sommerpause gilt, war der ESV Neuaubbing mit sechs Fechtern in verschiedenen Altersklassen am Start. Für Felix und Moritz war es jeweils die erste Turnierteilnahme, dementsprechend gespannt und neugierig trafen die Fechter in der Halle ein.

Gleich frühmorgens gingen die U15-Fechter auf die Planché. Bei den U15 Damen konnte Lisanne sich den 6. Platz sichern. Bei den U15 Herren erzielte Darian den 5. Platz, Simon den 6. Platz und Moritz den 10. Platz.

Danach startete die U11 Herren. Luis erreichte hier den 4. Platz, Felix den 10. Platz. Darian startete im Anschluss nochmals in der U13 und erkämpfte sich hier den 4. Platz. Simon und Lisanne traten zusätzlich zur U15 dann auch noch in der U17 an und konnten gegen die älteren Fechter einen 9. Platz (Lisanne) und einen 7. Platz (Simon) verteidigen.



Herzlichen Glückwunsch an alle sechs ESV Fechter zu ihren Erfolgen und speziell an Felix und Moritz zum Turnierdebüt! Und ein riesiges Dankeschön an unseren Trainer Max, der alle Fechter vor, während und nach den Gefechten gecoacht hat, wichtige fechterische Tipps gab und eine große Stütze war!

Saisonauftakt 2024/2025

Fechtcamp mit Anne Kleibrink

Das neue Schuljahr und damit die neue Fechtsaison hatten noch gar nicht richtig begonnen, da gab es für vier ESV Fechter schon ein Highlight der Extraklasse:

Simon, Lisanne, Darian und Luis durften am letzten Ferienwochenende beim TV Fürth im Rahmen der Sommertour der Deutschen Fechtsportjugend zwei Tage mit Olympiateilnehmerin und Florettfechterin Anne Kleibrink trainieren.

Anne Kleibrink ist Weltcupgewinnerin, gewann diverse Medaillen bei Deutschen und Europa-Meisterschaften und ist aktuell auf Platz 7 der Weltrangliste. Sie startete bei den Olympischen Spielen in Paris und belegte dort nach sehr knapp verlorenem Viertelfinale den 7. Platz. Dort focht sie noch unter dem Namen Anne Sauer. Die Vorfreude darauf, mit so einer erfolgreichen Fechterin zu trainie-



ren, war natürlich riesengroß und so machten wir uns am 7. September sehr früh auf den Weg nach Fürth.

Nach Begrüßung der Teilnehmer durch Anne ging es dann gleich los. Der TV Fürth hatte alles sehr gut vorbereitet und organisiert. Es war sogar eine Planche in der Halle aufgebaut, auf der 1972 bei den Olympischen Spielen in München gefochten wurde. Die zwei Tage Training waren gefüllt mit Konditionsübungen, Beinarbeit, Freigeften, kleineren Turnieren, aber auch Zeit für Gespräche mit Anne, gemeinsame Fotos und Autogramme. Am ersten Tag besuchte mittags der Fürther Bürgermeister sowie die örtliche Presse die Halle und die Teilnehmer durften Anne in einer Art Pressekonferenz Fragen stellen. Jeder unserer ESV Fechter konnte gegen Anne fechten, sie gab jedem hilfreiche Tipps und Tricks mit auf den Weg.

Nach zwei intensiven Trainingstagen, die für alle Teilnehmer sehr inspirierend und motivierend waren, ging es dann am Sonntag abend wieder zurück nach München. Die Tage in Fürth waren ein gelungener Auftakt in die neue Fechtseason!

Herzlichen Dank an Anne Kleibrink, die Deutsche Fechtsportjugend sowie den TV Fürth für die tolle Organisation und Durchführung des Wochenendes!

Niederbayerische Meisterschaften in Landshut

Am letzten Wochenende der Herbstferien standen die Niederbayerischen Meisterschaften in Landshut an. Frisch gestärkt aus den Ferien und dem Urlaub traten Simon, Felix und Luis in ihren jeweils neuen Altersklassen an (der Wechsel findet mit Beginn der Fechtseason abhängig vom Jahrgang statt) und konnten am Ende eines langes Turniertages sehr zufrieden nach Hause fahren:

Simon belegte in der U17 den 2. Platz, Felix in der U13 ebenfalls den 2. Platz und Luis in der U13 den 1. Platz sowie in der U15 den 4. Platz. Herzlichen Glückwunsch an alle drei Fechter und vielen Dank an unseren Trainer Max, der den ganzen Tag über als Kampfrichter tätig war, um unseren Fechtern den Start bei den Niederbayerischen Meisterschaften zu ermöglichen.

Johanna Aulinger





Rehasport boomt!

Nachdem Florian wieder aus der Elternzeit zurück ist, können wir zwei weitere Rehasportkurse pro Woche anbieten. Diese Kurse haben sich nun auch sehr schnell gefüllt, was uns sehr erfreut.

Wir bieten nun 14 Kurse pro Woche an. Wir arbeiten daran, der Nachfrage gerecht zu werden. Derzeit lassen sich zwei weitere Trainer zu Rehasporttrainern ausbilden und wir planen, demnächst weitere Kurse anzubieten.

Interesse? Fragen? Kontakt: f.raedler@esv-neuaubing.de oder 089/3090417 - 19



Hier unser Gesundheits- / Rehasportkursprogramm:

Mo	8:45 Uhr:	Wirbelsäulengymnastik	
Mo	9:00 Uhr:	Rehasport (nur mit Rehasportrezept)	Noch vereinzelte Plätze
Mo	13:00 Uhr:	Rehasport (nur mit Rehasportrezept)	Noch vereinzelte Plätze
Mo	18:00 Uhr:	Rehasport (nur mit Rehasportrezept)	Noch vereinzelte Plätze nur für Berufstätige
Di	08:00 Uhr:	Osteoporose /Wirbelsäulengymnastik	
Mi	09:00 & 10:00 Uhr:	Wirbelsäulengymnastik	
Mi	11:15 Uhr:	Rehasport (nur mit Rehasportrezept)	
Do	09:30 Uhr:	Rehasport (nur mit Rehasportrezept)	
Do	13:30 Uhr:	Arthrosegymnastik im Stehen und Sitzen	
Do	11:30 Uhr:	Herzsport (nur mit Rehasportrezept Herz)	
Fr	08:00 Uhr:	Rücken in Bewegung	
Fr	11:00 Uhr:	Rehasport im Stehen und Sitzen (nur mit Rehasportrezept)	Noch vereinzelte Plätze
Fr	12:00 Uhr:	Rehasport Fortgeschrittene (nur mit Rehasportrezept)	Noch vereinzelte Plätze

Dringend Arzt für unsere Hertsportgruppe gesucht

Unser bisheriger Arzt, Dr. Mägerlein, möchte nach langjährigem Engagement (über 15 Jahre) zum Jahresende aufhören, weshalb wir dringend einen neuen betreuenden Arzt benötigen.

Es droht sonst, dass die bisherige Gruppe in der aktuellen Form nicht weitergeführt werden kann. Es muss kein Kardiologe sein. Ebenso kann der Arzt im Ruhestand sein. Der Arzt darf gerne auch kostenfrei mitmachen, ist aber keine Voraussetzung. Als Dankeschön gibt es eine steuerfreie Vergütung per Übungsleiterpauschale und der große Dank der Herzpatienten. Bitte weitersagen!

Wir bedanken uns bei Dr. Mägerlein für seinen großen Einsatz für unsere Herzis.

*Florian Rädler (Abteilungsleiter
Gesundheitssport und Kraft & Fitness)*





Bericht aus der Karate-Abteilung

Den Sommer über waren die Karateka des Sho Ki Kai Dojos im ESV wieder sehr aktiv.

Prüfungen:

Vor den Sommerferien zeigten 6 Erwachsene in Kyu-Prüfungen ihr Können: Tina und Andi bestanden die Prüfung zum 5. Kyu (1. Blaugurt), Philipp, Stefan, Madou und Björn die Prüfung zum 8. Kyu (Gelbgurt). Herzlichen Glückwunsch an alle!



Trainer Bernd mit den Prüflingen Juni 2024



Tina besteht die Prüfung zum 4. Kyu

Am 6.10.24 legte Tina gleich ihre 2. Prüfung dieses Jahr ab. Herzlichen Glückwunsch zum 4. Kyu, dem 2. Blaugurt!

Fortbildungen und Lehrgänge:

Am 23.06.24 erhielt unser Trainer Bernd nach erfolgreicher Ausbildung die Multiplikatoren-Lizenz im Kyusho-Jitsu. Im Kyusho-Jitsu wird der Angreifer durch gezielte Konter-Treffer auf Vitalpunkte, sogenannte Kyusho-Punkte, k.o. geschlagen. Das Prinzip der Kyusho-



Bernd Sensei mit Kyusho-Jitsu Lizenz

Punkte basiert auf dem Wissen über Meridiane, das ebenfalls in der Akupunktur verwendet wird. Im Erwachsenen-Training baut Bernd diese Techniken gelegentlich mit ein.

Unser Trainer Michi begleitete sieben jugendliche Karateka am 20.07.24 zum Lehrgang in Freiham. Efthimios Karamitsos, 8. Dan, Kata-Bundestrainer des Deutschen Karate Verbands, unterrichtete zum Thema „Die Prinzipien des Karate“. Trainiert wurden Grundlagen (Kihon), der richtige Einsatz der Hüfte im Karate und verschiedene Katas.



Michael Sensei mit unseren Jugendlichen beim Lehrgang

Alejandro und Tina fuhren im September nach Berlin, um am Autumn Camp 2024 teilzunehmen. Hier lehrten Imura Takenori, 8. Dan und Shiina Katsutoshi, ebenfalls 8. Dan.



Alejandro und Tina mit Shiina Sensei



Naka Sensei in München im Oktober

Carolin nahm am Jubiläumslehrgang mit Naka Tatsuya, 7. Dan, in München im Oktober teil. Naka Sensei unterrichtete unter anderem über das Zusammenspiel von Geist, Körper und Technik und wie sich ein ruhiger Geist auf die Fähigkeit auswirkt, schnell auf einen Angriff zu reagieren.



Stella Platz 1, Eva Platz 2 im Kumite

Wettkampf:

Am 12.10.24 fand in Immenstadt die Süddeutsche Meisterschaft 2024 statt. 30 Dojos mit insgesamt 242 Wettkämpfer*innen traten gegeneinander an. Unser Sho Ki Kai Dojo war mit 18 Jugendlichen und einem Erwachsenen vertreten.

Platz 2, David, Leonarda, Erwin und Daniel Platz 3. Herzlichen Glückwunsch zu den erfolgreichen Kämpfen!

Im Kata, der Form, platzierten sich 6 Jugendliche: Christopher auf Platz 1, Eva und Leonarda auf Platz 2, Stella und Daniel auf Platz 4



David beim Kumite



Alejandro auf Platz 3 im Kata Erwachsene



Christopher auf Platz 1 im Kata

Im Kumite, dem Kampf gegen einen Gegner, konnten sich 8 Jugendliche platzieren: Stella belegte Platz 1, Eva, Benjamin und Christopher



Süddeutsche Meisterschaft in Immenstadt 2024



Julia, Sophia und Leonarda in der Teamkata



Die Sho-Ki-Kai-Karatekas bei der Süddeutschen Meisterschaft

und Benjamin auf Platz 5. Alejandro, unser einziger erwachsener Kämpfer belegte Platz 3 im Kata. Herzlichen Glückwunsch an alle!

Von den 2 Teams, die jeweils zu dritt synchron eine Kata liefen, schafften es Julia, Sophia und Leonarda auf den 3. Platz! Herzlichen Glückwunsch!

Insgesamt erkämpfte sich das Sho Ki Kai Dojo 13 Medaillen, fast doppelt so viele wie im vergangenen Jahr!

Vielen Dank an unsere engagierten Trainer*innen, Michi, Tanja und Bernd für die tolle Vorbereitung und allen Teilnehmenden für ihre Disziplin im Training!

Last but not least:

Im Januar startet ein neuer Anfängerkurs für Kinder! Alle Mädchen und Jungen ab 9 Jahren, die gerne Karate kennenlernen wollen, sind herzlich eingeladen reinzuschmecken!

Wer: Mädchen und Jungen ab 9 Jahren

Beginn: ab Freitag, 10.01.2025

Uhrzeit: freitags, 16.15 – 17.15 Uhr

Wo: Karate-Dojo im ESV Neuaubing – Untergeschoss

Kommt einfach vorbei! Wir freuen uns auf euch!

Fragen? Michi: michaelmeyer706@gmail.com



Herzlich willkommen im Kindertraining!



Bericht der Kegelabteilung

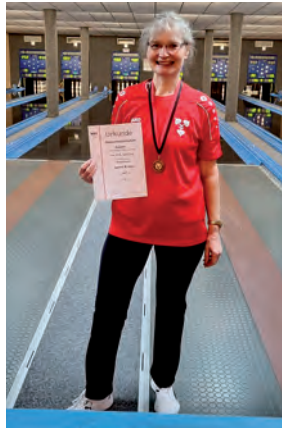
In der Sommerpause haben wir die „Pause“ nicht wahrgenommen, sondern mit einigen Vorbereitungsspielen und Freundschaftsspielen die Zeit gut ausgefüllt.

Los ging es gleich am 16. Juni 2024 mit der VDES Regionalmeisterschaft der Deutschen Bahn. Hier erreichte unsere 2. Mannschaft den 1. Platz, gefolgt von unserer 1. Mannschaft und der 3. Mannschaft, welche wiederum zu Illertissen mit 3 Holz mehr den 3. Platz sicherte.

Und auch in der Einzelwertung sah es gut für uns aus:

Männer: 1. Platz Michael Weiland, 2. Platz Pascal Schouten, 3. Platz Horst Bergmüller

Frauen: 3. Platz Annett Krause



Weiter ging es dann Anfang Juli in die Heimatstadt von unserem Jens Enskat nach Lengenfeld. An diesem Wochenende hatte Lengenfeld ein Parkfest veranstaltet, wozu auch die Lengenfelder Kegler uns zu diesem Fest und einem Turnier eingeladen hatten. Der Einladung sind wir gern gefolgt und so reisten unsere Mitglieder Jens Enskat, Michael Weiland, Pascal Schouten, Ralf Becker, Jörn und Peggy Seydel in das Vogtland. Und auch hier zeigten die Spieler Michael, Pascal, Ralf und Jens ihr Können und erreichten den 3. Platz in der Mannschaftswertung.



Nach dem Turnier haben wir den Tag gemeinsam bei dem Parkfest ausklingen lassen. Jedoch machte das Wetter zur späteren Stunde uns und den Veranstaltern vor Ort einen Strich durch die Rechnung. Schade für alle Aufbauhelfer und Ehrenamtliche vor Ort.

Gleichzeitig möchten wir uns hier bei Jens und seiner Familie für die Organisation und Betreuung vor Ort bedanken. Wir kommen im nächsten Jahr gern wieder.

Am 18. August ging es zum Tandemmeisterschaften-Vorentscheid beim MKV in die Säbener Straße. Hier konnten sich alle (Annett Krause und Michael Weiland – Tandem Mixed, Horst Bergmüller und Pascal Schouten, Jens Enskat und Viktor Barth sowie Jörg Krause und Ulrich Schau – Tandem Männer) qualifizieren.

Beim Endlauf am 25. August gingen dann mit Pascal und Horst zwei Münchner Tandemmeister hervor. Herzlichen Glückwunsch.



Weitere Vorbereitungsspiele fanden unter anderem in Kufstein, Markt Schwaben, SV 1880 München, Weilheim sowie ein weiteres bei uns daheim gegen Schwarz-Gelb Schongau statt. Somit waren wir gut gerüstet für die kommende Saison. Ein besonderer Dank an unseren Jörg Krause, welcher die Kontakte mit den entsprechenden Vereinen knüpfte, so dass unsere und auch deren Spielpraxis in der Saisonpause nicht zum Einschlafen kam.





Nun zur laufenden Saison: In dieser haben wir 4 Mannschaften gemeldet, welche sich in den Klassen wie folgt widerspiegeln:

1. Mannschaft - Bezirksoberliga
2. Mannschaft - Bezirksliga
3. Mannschaft - Kreisklasse 1 Gemischt
4. Mannschaft - Kreisklasse 2 Gemischt

Mit dem Einsatz in der Bezirksoberliga ist es zwingend erforderlich, auf unseren Bahnen 2 Schiedsrichter pro Spiel dabei zu haben.

Da wir bisher keinen Schiedsrichter stellen konnten, haben Jörg Krause, Peter Schmidtke und Michael Weiland einen Schiedsrichterlehrgang besucht und mit erfolgreichem Abschluss der Prüfung haben auch alle drei den erforderlichen Schiedsrichterpass erhalten. Danke für euer Engagement.



Die Saison hat besonders für unsere 1. Mannschaft schleppend begonnen. Bei unserer 3. und 4. Mannschaft sehen die Tabellenstände dagegen besser aus:

2024 München Bezirksligen Männer - Bezirksoberliga 6. Spieltag

Pl.	Mannschaft	Sp.	TP	MP	Sp.	TP	MP	Sp.	TP	MP	
1	SpG Altmünchen/Aleman. 1	MCH	4	6-2	18	2	2-2	6	2	4-0	12
2	SKC Lohhof 2	MCH	5	6-4	20	1	2-0	5	4	4-4	15
3	FC Bayern München 2	MCH	6	6-6	24	2	2-2	7	4	4-4	17
4	SKC Waldfrieden 1	MCH	4	5-3	17	4	5-3	17	0	0-0	0
5	SpG Puchheim 2	MCH	4	4-4	16	2	0-4	4	2	4-0	12
6	SpG Bavaria/Turnerbund 2	MCH	4	3-5	14	2	3-1	10	2	0-4	4
7	SpG MarktSchw/Siem.Ost 1	MCH	3	2-4	12	3	2-4	12	0	0-0	0
8	ESV Neuaußing 1	MCH	4	2-6	15	1	2-0	7	3	0-6	8

2024 München Bezirksligen Männer - Bezirksliga

1	SKC Waldfrieden 2	MCH	5	8-2	26	4	6-2	20	1	2-0	6
2	SpG Zwölfen-Ost 1	MCH	4	6-2	22	2	4-0	13	2	2-2	9
3	FC Bayern München 3	MCH	4	6-2	17	3	6-0	15	1	0-2	2
4	SpG MarktSchw/Siem.Ost 2	MCH	5	6-4	24	1	2-0	8	4	4-4	16
5	SKC Lohhof 3	MCH	4	4-4	14	3	4-2	13	1	0-2	1
6	ESV Neuaußing 2	MCH	5	4-6	15	2	4-0	10	3	0-6	5
7	SpG Bavaria/Turnerbund 3	MCH	4	2-6	14	2	2-2	9	2	0-4	5
8	SpG Altmünchen/Aleman. 2	MCH	4	2-6	14	2	2-2	8	2	0-4	6
9	TSV Milbertshofen 3	MCH	3	0-6	6	0	0-0	0	3	0-6	6



2024 München München Männer - Kreisklasse 1

Pl.	Mannschaft	Sp.	TP	MP	Sp.	TP	MP	Sp.	TP	MP	
1	TSV Upf.-Germering G1	MCH	5	10-0	24	4	8-0	19	1	2-0	5
2	FC Bayern München G1	MCH	6	10-2	27	2	4-0	9	4	6-2	18
3	SC Olching G2	MCH	5	8-2	17	3	4-2	8	2	4-0	9
4	ESV Neuaußing G1	MCH	5	7-3	21	3	4-2	13	2	3-1	8
5	KFSR Eichenau G2	MCH	6	6-6	18	4	4-4	12	2	2-2	6
6	SpG Zwölfen-Ost G2	MCH	5	5-5	15	2	3-1	7	3	2-4	8
7	SpG MarktSchw/Siem.Ost G2	MCH	4	2-6	9	0	0-0	0	4	2-6	9
8	SpG Sendling/Fasangarten G2	MCH	5	2-8	13	2	0-4	3	3	2-4	10
9	SpG Rot-Weiß BSV München G2	MCH	5	2-8	8	2	2-2	5	3	0-6	3
10	SKK 98 Poing G1	MCH	6	0-12	4	4	0-8	1	2	0-4	3

2024 München München Männer - Kreisklasse 2

Pl.	Mannschaft	Sp.	TP	MP	Sp.	TP	MP	Sp.	TP	MP	
1	SpG Bavaria/Turnerbund G1	MCH	5	10-0	22	3	6-0	13	2	4-0	9
2	ESV Neuaußing G2	MCH	6	10-2	27	4	6-2	17	2	4-0	10
3	SV Halmhausen G2	MCH	5	6-4	16	3	6-0	14	2	0-4	2
4	SKC Waldfrieden G2	MCH	6	6-6	17	2	2-2	6	4	4-4	11
5	SKK 98 Poing G2	MCH	3	4-2	11	1	2-0	5	2	2-2	6
6	SpG MarktSchw/Siem.Ost G3	MCH	5	4-6	18	4	4-4	16	1	0-2	2
7	SKC Lohhof G1	MCH	5	4-6	12	2	0-4	3	3	4-2	9
8	TSV Upf.-Germering G2	MCH	3	2-4	8	3	2-4	8	0	0-0	0
9	SKC Germanen G2	MCH	4	2-6	5	1	2-0	4	3	0-6	1
10	SpG Neuhausen/1860TSV G2	MCH	6	0-12	8	1	0-2	1	5	0-10	7



Doch auch in den vergangenen Jahren hat unsere 1. Mannschaft uns immer wieder gezeigt, dass sie im weiteren Verlauf der Saison ihre Leistungen immer gesteigert hat. Hoffen wir, dass es auch in dieser Saison so werden wird.

Gleichzeitig möchten wir hier unseren Jens Enskat hervorheben, der mit dem ersten Spiel in dieser Saison die Bahnen in Markt Schwaben mit 612 Holz verließ. Starke Auftaktleistung.

Und zum Schluss noch zu unseren jüngsten Mitgliedern Talia Enskat und Felix Goldes. Beide haben mit ihren Tandem-Partnern Annett Krause und Jörg Krause am 19.10.2024 ihr erstes Turnier beim MKV in der Säbener Straße bestritten. Bei 29 Paarungen holten Felix mit Jörg und Talia mit Annett die Plätze 15 und 16. Super Ergebnisse im ersten Wettkampf – Glückwunsch.

Die Kegelabteilung wünscht allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Peggy Seydel



Verfügbarkeiten nach Rücksprache
Infos in der Geschäftsstelle, T. 089-3090417-0

Kegeln beim ESV Neuaubing

Kommen Sie doch mal vorbei und schauen sich unsere gepflegten Kegelbahnen an.

Wir bieten 6 Classic-Kegelbahnen

Mitglieder bezahlen pro Stunde / Bahn 7,50 €
Nichtmitglieder bezahlen pro Stunde / Bahn 10,00 €
Abo-Kegeln im Wochen-/ Zweiwochen- oder Vierwochenturnus



ESV SPORTFREUNDE
MÜNCHEN-NEUAUBING e.V.

WIR SUCHEN DICH

Wir suchen ab sofort mehrere
Übungsleiter*innen für unsere
beiden Kindergruppen im
Sportklettern.

Voraussetzungen: eigene
Klettererfahrung, Unikletterschein
oder Übungsleiter C.

Ein Übungsleiterschein kann bei Bedarf bei uns erworben
werden.

DO

**15.30
-
18 UHR**

2 GRUPPEN



Get ready to climb, conquer, and
shine! Let the adventure begin!



kathbay@web.de
info@esv-neuaubing.de



015123245284
Katharina Fischer



LAUF10-Kurs

Nach 10 Wochen ist zwar das LAUF10-Training offiziell längst beendet, nicht aber für die Teilnehmer*innen! Sie laufen und laufen immer noch!

Im April starteten wir mit rund 10 Läufer*innen und vier Coaches in zwei Gruppen. Es wurde jeweils montags und mittwochs um 18:30 und jeden zweiten Samstag auch um 9:15 gelaufen, um das gesteckte Ziel 10km-Lauf erreichen zu können.

Die eine Gruppe startete mit einfachem Walken, welches von Woche zu Woche hinsichtlich Distanz und Intensität (zunehmende Joggingphasen) gesteigert wurde. Die andere Gruppe startete direkt mit einem langsamen Lauftempo. Auch hier wurde Woche für Woche Tempo und oder Distanz gesteigert.

Nach einer kurzen Einlaufrunde wurden Dehnübungen erklärt und gemeinsam ausgeführt. Im Rahmen der Trainingseinheiten wurde viel geredet und gelacht sowie eine Laufschule zum effizienteren Laufstil durchgeführt. Durch das langsame Steigern des Tempos stellten sich schnell Erfolgserlebnisse ein, wie der innere Schweinehund doch zu besiegen ist. Weiterhin wurden Steigungsläufe und kurze Sprints mit ins Training eingebaut. Es entstand dabei eine tolle Gruppendynamik, welche die Teilnehmer*innen zusätzlich motivierte.

Als Abschluss stand ein 10km-Lauf am 13.07.2024 in Wolnzach an, welche von einigen Teilnehmer*innen erfolgreich und in toller Zeit absolviert wurde.



Glückliche Gesichter im Ziel

laufen nahezu alle Teilnehmer*innen weiter beim ESV. Einen besonderen Dank an dieser Stelle an Johanna und Dieter, die in gewohnt souveräner Art und Weise die Trainings vorbereitet und durchgeführt haben.

Peter Grün



Noch ein Lächeln vor dem Lauf

Das LAUF10-Training war ein absoluter Erfolg. Es konnten einige Mitglieder für die Leichtathletik-Abteilung des ESV Neuaubing gewonnen werden. Auch gut drei Monate nach Ende des LAUF10-Trainings



Großes Wiedersehen auf dem Markplatz nach den erfolgreichen 10 km in Wolnzach



50 Jahre Teufelsberg-Crosslauf von 1974-2024 (Ausrichter ESV Neuaubing)

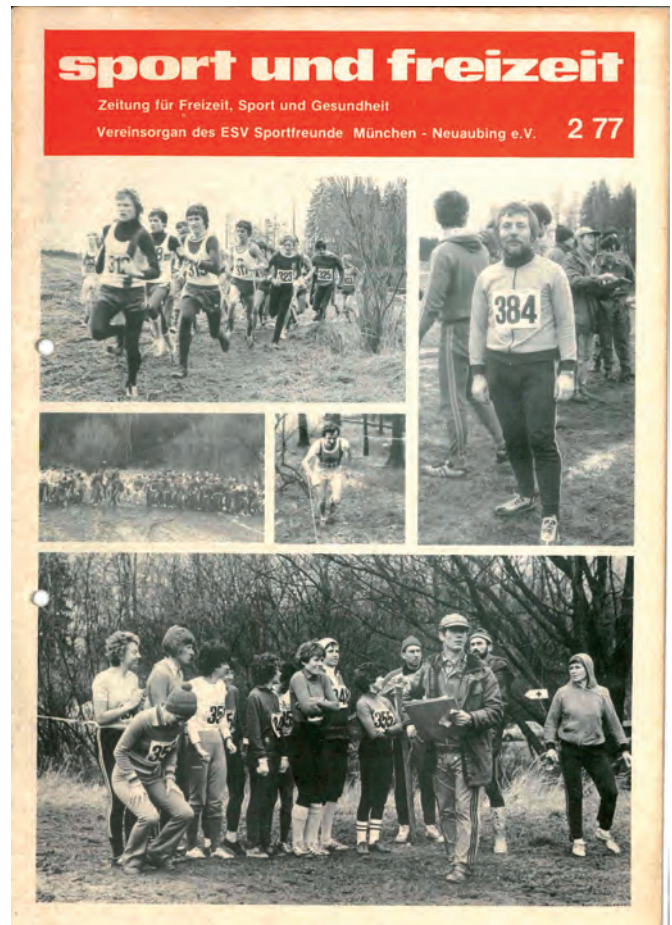
Gedanken von Werner Thalhofer, Gründer des Teufelsberg-Crosslaufs 1974

„Ab 1970 war ich im ESV-Präsidium als Hauptsportwart tätig. Die Abteilungsleitung der Leichtathletik war unbesetzt. Als dann 1973 die am Rande der Aubinger Lohe in Lochhausen befindliche Ziegelei ihren Betrieb eingestellt hatte, wurde das Gelände der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Als ich festgestellt habe, dass dort mehrere Parkplätze für Teilnehmer an einem Crosslauf vorhanden sind, kam mir die Idee, beim ESV Neuaubing einen Crosslauf zu veranstalten und den Start dorthin zu verlegen. Mit dem Sportfreund und Trainingspartner Robert Eiermann haben wir eine 10 km lange Strecke mit Pickel und Schaufel hergerichtet, die anspruchsvoll aber nicht gefährlich war.

Die Laufstrecke verlief über wurzeliges Waldgelände bergauf und bergab. Vor den letzten circa 2 km musste ein circa 1,5 m breiter, aber nicht tiefer Bach überquert werden. Der Bach liegt im Osten der Aubinger Lohe an der Teufelsbergstraße. Der anspruchsvollste Teil war der steile Teufelsberg bis zum höchsten Punkt in der Aubinger Lohe – deshalb auch der Name Teufelsberg-Crosslauf. Anschließend ging es leicht bergab zum Ziel in der ehemaligen Ziegelei.

Die von mir gefertigte Ausschreibung wurde durch den Leichtathletikverband bekannt gegeben. Auch bei Crossläufen in der Umgebung verteilten wir Exemplare. Teilnehmer aus ganz Bayern meldeten sich zum 1. Teufelsberg-Crosslauf am ersten Sonntag im November 1974 an. Der Lauf war gut besucht, auch mit Spitzenläufern. Die Laufstrecke wurde als anspruchsvoll, abwechslungsreich, aber fair bezeichnet. Es ist erfreulich, dass der Teufelsberg-Crosslauf von der Leichtathletik-Abteilung weiterhin mit großen Teilnehmerzahlen und mehreren Streckenangeboten für verschiedene Altersklassen durchgeführt wird.“



Titelseite 1977 mit dem Teufelsberglauf

Nicht nur Berlin – 50jähriges Jubiläum auch beim Teufelsberglauf

Am 10.11.24 fand in der Aubinger Lohe der traditionsreiche Lauf zum 48. Mal statt. Die erste Auflage wurde 1974 von Werner Thalhofer ins Leben gerufen. Er war der damalige Abteilungsleiter Leichtathletik und selbst passionierter Crossläufer. In diesem Zusammenhang fand er die Vorstellung eines selbst ausgerichteten Laufes ein tolle Idee. Und jetzt 50 Jahre später gibt es diesen anspruchsvollen Lauf mit 3 knackigen Anstiegen immer noch.

Auch zum Jubiläum fand der Lauf trotz Kälte mit Temperaturen um die 4°C großen Anklang. Es war windstill – quasi optimale Bedingungen für einen Crosslauf. Für den Hauptlauf über 10km mussten 3 Runden absolviert werden.

Das Team um Dieter Proshotowitz-Mitterer durfte über alle Läufe insgesamt rund 330 Teilnehmer begrüßen. Klaus Ruscher von Sport Ruscher war wie gewohnt für die Moderation zuständig. In gewohnt sympathischer und informativer Manier führte er durch den Veranstaltungstag.

Los ging es mit dem Zwergellauf über 700m, gefolgt von den Kinder- und Jugendläufen über 1.400 bzw. 2.000m. Danach startete der Hobbylauf über 4,7km. Wem die 10.000m noch zu viel waren, konnte sich



Dieter Proshotowitz-Mitterer und Werner Thalhofer beim diesjährigen Teufelsberglauf



hier voll und ganz austoben. Zum Mittagläuten fiel dann den Startschuss für den Hauptlauf über die 10km. Nach dem Zieleinlauf gab es zur Feier des Tages alkoholfreien Sekt.

Gerade zum 50-jährigen Bestehen kamen einige Läufer*innen, die den Lauf als feste Größe in ihrem Laufkalender eingeplant haben und immer wieder gerne in die Lohe kommen.

Der schnellste Läufer brauchte für diese Distanz nur knapp 37min, die schnellste Frau 42:17min. Alle Teilnehmer*innen zeigten sich von der Organisation, inklusive Kaffee und Kuchenbuffet, begeistert und zufriedengestellt. Am Ende schaute man nur in zufriedene Gesichter.



Gesagt. Getan. Geholfen.

DEVK

Rundum gut versichert!



Maximilian Röthlein



Felix Schauer

Sonder-
konditionen für
ESV-Mitglieder

DEVK-Geschäftsstelle

Maximilian Röthlein & Team

Lochhauser Straße 4-6 | 82178 Puchheim

Tel.: 089 39296971 | E-Mail: maximilian-roethlein.devk.de

„Ringerabteilung des ESV Neuaubing wächst trotz langjähriger Flaute – Trendwende und neue Begeisterung für den Sport“

München – Überraschende Zahlen präsentierte kürzlich die Ringerabteilung des ESV Neuaubing bei ihrer Jahreshauptversammlung: Trotz allgemein herausfordernden Zeiten verzeichnete die Abteilung ein deutliches Mitgliederwachstum. Die Zahl der aktiven Ringer, insbesondere bei den Herren, ist 2023 um zweistellige Prozentsätze gestiegen. Diese positive Entwicklung wird vor allem durch eine Trendwende im Herrenbereich

Besonders hervorzuheben ist die Zusammenarbeit zwischen erfahrenen Athleten und der jungen Trainerriege. Die jungen Trainer fordern die Sportler zu Höchstleistungen heraus, während die erfahrenen Mitglieder mit ihrem Wissen und Auge für Details das Training ergänzen. Dieses Zusammenspiel zwischen den „alten Hasen“ und dem „frischem Blut“ wird von vielen als Erfolgsrezept der Abteilung gesehen. Auch der steigen-

Schneider auch MMA-Kämpfer anzieht: „Viele ambitionierte MMA-Sportler suchen bei uns den letzten Schliff in Bodenkampftechniken.“ Die wachsende Begeisterung für MMA könnte die Abteilung also weiterhin beflügeln.

Neben dem Sportlichen punktet die Ringerabteilung auch abseits der Matte mit einem engen Gemeinschaftsgefühl. Ein fester Termin im Vereinskalendar ist das jährliche „Oldie-Treffen“, bei dem sich ehemalige und aktive Ringer zu einem generationsübergreifenden Austausch treffen. Aktive sowie jene, die sich bereits im Ringerruhestand befinden, sprechen über den Sport, das Training und sonstige Themen von essenzieller Wichtigkeit.

Auch der Nachwuchs der Ringerabteilung kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Zwar sind die Mitgliederzahlen im Kinderbereich weniger stark gestiegen als bei den Herren, doch auch hier zeigt sich die positive Entwicklung.

Mit einer Mischung aus innovativem Training, traditionellem Vereinsleben und einem wachsenden Interesse an neuen Kampfsportarten blickt die Ringerabteilung des ESV Neuaubing optimistisch in die Zukunft. Wenn auch Sie, werter Leser, Teil dieser Erfolgsgeschichte werden wollen, begrüßt Sie die Abteilung Ringen gerne dienstags und freitags ab 17:00 zum Kindertraining und ab 18:30 zum Herrentraining.

TL



Nicht nur auf, sondern auch neben der Matte macht der gemeine Ringer eine gute Figur.

getragen. Nachdem die Mitgliederzahlen über Jahre hinweg stagnierend waren, setzte Ende 2023 ein spürbarer Aufschwung ein. Innerhalb eines Jahres hat sich die Zahl der aktiven Herren, die regelmäßig auf der Matte trainieren, mehr als verdoppelt. „Die Kombination aus klaren Strukturen und innovativen Methoden zahlt sich aus“, kommentieren Experten die erfreulichen Zahlen.

de Trend rund um „Mixed Martial Arts“ (MMA) wirkt sich positiv auf die Mitgliederentwicklung aus. Der MMA-Sport vereint verschiedene Kampfsportarten und fordert Athleten heraus, ihre Gegner durch unterschiedliche Techniken zu besiegen – oft entscheidet der Bodenkampf über Sieg und Niederlage. Diese Technik beherrschen Ringer traditionell gut, was laut Abteilungsvorstand Rudolf



Starke Beteiligung beim Taekwondo Bundesbreitensportlehrgang im Allgäu

Krumbach: Am 12. Oktober hatten Taekwondo-Sportler/innen des ESV Neuau-
bing Gelegenheit, an einem Bundesbrei-
tensportlehrgang in Krumbach teilzuneh-
men. Der Lehrgang bot die Möglichkeit,
unter Anleitung hochqualifizierter Spit-
zenreferenten zu trainieren und wertvol-
le Einblicke in die neue Prüfungsordnung
zu gewinnen.

Mit von der Partie waren: Margarete Über-
fuhr (3. DAN; Prüfer B-Lizenz), Thomas Über-
fuhr (3. DAN; Prüfer B-Lizenz), Anna Urban
(3. DAN; Trainer C-Lizenz Taekwondo), Da-
niel Walz (1. Dan; Trainer Kinderkurse) und
Ronja Rölleke (1. Kup/Trainer-Assistentin).

Im Mittelpunkt standen dabei vier wichtige
Disziplinen:

Grundschule und Formenlauf: Hier wurden
die Basistechniken bzw. traditionellen Be-
wegungsabläufe intensiv trainiert, wobei es
besonders auf die Präzision und Harmonie
der Bewegungen ankam.

Poomsae-Formenlauf: In dieser Einheit
ging es um die Anwendung der Techniken
aus den Poomsae-Formen in realistischen
Kampf-Situationen. Das zeigte den Teilneh-
mern, wie die Formen auf eine konkrete
Selbstverteidigungs-Situation übertragen
werden können.

Pratzen-Sparring: Diese Disziplin ermög-
lichte es den Teilnehmer*innen, Techniken
im Sparring ohne Gegner an der Pratze zu
üben. Der Fokus lag dabei weniger auf Wett-
kampfgeregeln, sondern auf Präzision, Reak-
tionsschnelligkeit und dem richtigen Timing.



Daniel Walz (u.li.) bei der Dan-Vorbereitung



Anna und Margarete beim Pratzenkampf

Selbstverteidigung: Auch die Selbstvertei-
digung kam nicht zu kurz. Hier wurden Tech-
niken vermittelt, die es den Sportlern ermög-
lichen, sich in gefährlichen Situationen ef-
fektiv zu verteidigen.

Die Atmosphäre war von Beginn an sehr mo-
tivierend und alle Teilnehmer/innen konnten
neue Impulse für deren Training mitnehmen.
Besonders erfreut waren Ronja Rölleke
(1. Kup/Trainer-Assistentin) und Daniel Walz
(1. DAN/Kinder-Trainer), die diesen Lehr-
gang als hervorragende Vorbereitung für
ihre kommende DAN-Prüfung im Dezember
nutzten.

Beide genossen die praxisnahe Ausbildung



*Thomas, Margarete und Anna, gut gelaunt beim
Lehrgang*

in den genannten Disziplinen und fühlen
sich nun bestens vorbereitet.

Abschließend lässt sich sagen, dass der
Lehrgang nicht nur sportlich anspruchsvoll,



Viele Teilnehmer beim Bundes-Breitensportlehrgang



Realistische Poomsae-Techniken in Anwendung

sondern auch durch die Gemeinschaft und das hohe Engagement aller Teilnehmenden ein besonderes Erlebnis war. Wir freuen uns auf den nächsten Lehrgang und sind gespannt, wie unsere Sportlerinnen und Sportler das Erlernete im Training weiterentwickeln!

Erlangen: Am 9. November fand in Erlangen ein weiterer Breitensportlehrgang mit ähnlichem Ablauf statt. Drei unserer Trainer waren dabei, Thomas Stillkrauth (3. DAN; Trainer Erwachsene), Anna Urban (3. DAN; Trainer C-Lizenz) und Thomas Überfuhr (3. DAN; Trainer C-Lizenz). Sie kehrten mit einigen neuen Erkenntnissen zurück und freuen sich bereits ihr Wissen an ihre Schüler weiterzugeben.



Anna Urban und Thomas Stillkrauth beim Lehrgang in Erlangen

Taekwondo-Prüferweiterbildung der Bayerischen Taekwondo Union

Oberhaching: Am 13. Oktober trafen sich die Prüferinnen und Prüfer der Bayerischen Taekwondo Union in der Sportschule Oberhaching, es ging um diverse Neuerungen im Taekwondo-Prüfungswesen. Von der Abteilung Taekwondo des ESV Neuaubing nahmen Margarete Überfuhr (3. DAN; Prüfer B-



Unsere Kleinsten in Aktion

Lizenz), Johannes Überfuhr (3. DAN; Prüfer B-Lizenz), und Thomas Überfuhr (3. DAN; Prüfer B-Lizenz) an der Fortbildung teil. Der Lehrgang bot Gelegenheit, sich über wichtige Themen und Neuerungen auf den neuesten Stand zu bringen.

Im ersten Programmpunkt waren die Meinungen der Prüferinnen und Prüfer zu geplanten Änderungsvorschlägen der Prüfungsordnung gefragt. Die Neuerungen werden auf Bundesebene festgelegt, wobei die Meinungen der Landesverbände mit einfließen sollen. Ziel ist es, das Regelwerk gegebenenfalls anzupassen, um den aktuellen Ansprüchen der Taekwondo-Prüfungen gerecht zu werden.

Im Anschluss wurden die Pflichten der Prüfer sowie die korrekte Dokumentation von Prüfungen aufgefrischt. Das sollte sicherstellen, dass alle Anwesenden die formalen und administrativen Anforderungen kennen und auch anwenden können – ein wichtiger Schritt, um einen reibungslosen Ablauf bei künftigen Prüfungen zu gewährleisten.

Letzter Teil der Fortbildung war ein Ausblick auf das Jahr 2025. Hier wurden wichtige Prüferweiterbildungstermine und Veranstaltungen angekündigt, um den Teilnehmer*innen Gelegenheit zu geben, frühzeitig zu planen.

Am Ende zeigten sich die Teilnehmer*innen doch recht zufrieden: Sie konnten ihre eigenen Erfahrungen und Anregungen einbringen und sind nun bestens für die anstehenden Kup- und Dan-Prüfungen gerüstet.

Taekwondo Kup-Prüfungen mit Erfolg abgelegt

München-Neuaubing: Am Freitag, den 12.7., war es endlich so weit. Die Kinderkurse Anfänger, Fortgeschrittene sowie der Jugend-Kurs konnten bei Prüfer Johannes Überfuhr/3. Dan ihr Können unter Beweis stellen. Die Kinderkurs-Trainer*innen Liane Urban/1. Dan und Daniel Walz/1. Dan hatten ihre Schützlinge gut vorbereitet, so konnten diese mit entsprechendem Selbstvertrauen zur Sache gehen.

Den Start machte um 16:00 Uhr der Kinder-Anfängerkurs. Geprüft wurden Schrittstellungen, Stepps, Blöcke und Kicks und natürlich wurde auch bei den Kleinen schon ein Theorieteil abgefragt. Weiter ging es dann um 17.00 Uhr mit dem Kinder-Fortgeschrittenen-Kurs. Hier mussten die Prüflinge neben den Grundtechniken, Taeguk, Ilbotaeoyon und Selbstverteidigung auch ein Sparring mit Kontakt absolvieren, sie waren mit vollem Einsatz dabei, natürlich nicht ohne Schutzausrüstung.



Der Kinder Anfängerkurs hat mit Bravour bestanden



Der Kinder-Fortgeschrittenenkurs mit Prüfer Johannes Überfuhr

Das Prüfungsrepertoire für den Jugendkurs war hier noch etwas umfangreicher. Die Jugendlichen meisterten ihre Aufgaben mit Bravour und machten dem Prüfer die Beurteilung leicht. Auch im Theorie-Teil konnten die Prüflinge überzeugen.

Weiter ging es mit der Prüfung am Mittwoch, den 17.7., für die Jugend-Erwachsenen-Kurse. Hier war Thomas Überfuhr als Prüfer tätig.



Die Kids beim Ilbo-Taeryon



Treffsicherheit beim Pratzentraining

Die Jugendlichen und Erwachsenen überzeugten mit durchweg guten Leistungen in den einzelnen Disziplinen. Die Trainer Peter Cheaib/2. Dan, Thomas Stillkrauth/3. Dan sowie Marika Nagel/1. Dan hatten in der Vorbereitung ganze Arbeit geleistet. Alle Prüflinge hatten am Ende bestanden und konnten glücklich ihre Urkunden in



Erfolgreiche Prüflinge mit Prüfer Thomas Überfuhr



Schlagkraft und Präzision beim Bruchtest



Prüfer Thomas Überfuhr mit den Trainern Thomas Stillkrauth und Daniel Walz

Empfang nehmen. Nun geht es wieder an die Arbeit, denn nach der Prüfung ist bekanntlich vor der Prüfung.

Danke an die Prüfer Johannes und Thomas Überfuhr sowie an die Assistent*innen Ronja, Ulrike und Christian.



Konzentriert bei der Sache



Trainer-Porträt: Dr. Kolja Prothmann

Als langjähriges Mitglied der Abteilung Taekwondo engagiert sich Kolja Prothmann insbesondere im Kinder- und Jugendbereich. Da ist er als erfahrener Trainer nicht mehr wegzudenken. Mit viel Geduld meistert er Woche für Woche die Trainings für unsere „Jüngsten“. Natürlich ist er auch ein kompetenter Erwachsenen-Trainer, auch hier engagiert er sich seit Jahren. Erst letztes Jahr konnte er mit Erfolg die Prüfung zum 2. Dan ablegen, hier konnte er besonders in der Disziplin Wettkampf überzeugen. Kein Wunder, da er doch einige Zeit im Vollkontakt-Turniersport unterwegs war. Als selbstständiger Firmeninhaber ist es nicht immer leicht für ihn, sich die nötige Zeit für die Trainings zu nehmen. Kleine Motivation ist evtl., dass seine beiden Töchter Kira und Darija ebenfalls bei uns im Taekwondo trainieren.

Wir hoffen, dass Kolja unserer Abteilung noch lange erhalten bleibt und wir weiterhin mit ihm mit großem Spaß trainieren können.

Steckbrief:

Dr. Kolja Prothmann
 Geb. Dat.: 01.02.1983
 Taekwondo: seit 1999
 Verein/e: Song / Post SV / ESV
 Neuaubing
 Gürtelgrad: 2. Dan
 Sportliche Erfolge: 3. Platz Austrian Open
 Funktion: Kinder- / Jugendtrainer
 Lizenzen: Juleica / DTU Trainerassistent
 Trainer: seit 2008
 Schwerpunkt: Allrounder
 Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
 Beruf: Dipl. Physiker
 Hobbys: Taekwondo, Tanzen, Segeln
 Lebens-Motto: (Tief kicken, hoch gewinnen)



Gelungenes Taekwondo Sommerfest

München-Neuaubing: Am 26. Juli war unser Wettergott gut gesinnt und wir konnten unser alljährliches Sommerfest bei Sonnenschein genießen. Da hieß es wieder Sommer, Sonne, Spiel und Spaß.

Bereits am Nachmittag von 16.00 bis 18.00 Uhr kamen unsere Jüngsten zum Zug. Trainerin Liane Urban/1. Dan hatte sich wieder Einiges überlegt und eine Spaßolympiade für die Kinder vorbereitet. Unterstützt von den Trainern Kolja Prothmann/2. Dan, Daniel Walz/1. Dan, Johannes Nagel/1. Dan sowie den Assistent*innen Ronja Rölke, Julia Kirchmann, Ulrike Szabatkiewicz, Christian Dietrich, Kira Prothmann, Fatima Arnaut und Johannes Urban ging es dann mit viel Elan an die witzigen Disziplinen. Zur Stärkung wurde auch gegrillt, hier erwies sich wieder einmal Trainer Peter Cheaib/2. Dan als erstklassiger Grillmeister und Doris Greil als

beste Unterstützung an der Ausgabe. Die Beteiligung unserer Kids und so mancher Eltern konnte sich sehen lassen, alle waren mit vollem Einsatz dabei.

Um 18:00 Uhr startete das Sommerfest für die Leistungskurse Jugend und Erwachsene, wie gewohnt mit einem schweißtreibenden Fußballspiel. Im Anschluss ging man dann



Kira und Fatima leiten die Siegerehrung der Spaßolympiade



zum gemütlichen Teil über. Bei leckerem Fassbier, sommerlichen Temperaturen und Sonnenschein konnte dann gegrillt werden. Trainer Daniel Walz/1. Dan hatte einen großen Baldachin zur Verfügung gestellt, was für eine besonders gemütliche Biergarten-Atmosphäre sorgte. Wie immer saßen zu fortgeschrittener Stunde alle noch am Lagerfeuer und es wurde so manche Anekdote aus früheren Zeiten zum Besten gegeben. Ein lustiger und äußerst geselligen Abend ging dann seinem Ende zu.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die Abteilung Fußball für die Platz-Bereitstellung und besonders an ihren Platzwart für seine Mithilfe.



Achtung: ESV Taekwondo Weihnachtsfeier Bald ist es wieder soweit! Save the Date!

Am Freitag, 20.12.2024, findet unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Für alle Kinderkurse von 16.00 bis 18.00 Uhr mit lustigen Spielen und Nikolaus. Für Jugendliche und Erwachsene ab 19.00 Uhr mit Essen, Trinken, Tombola, Show und Spaß. Weitere Infos folgen wie immer im Training!

Wir freuen uns auf eine schöne Feier mit euch und wünschen allen unseren Mitgliedern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2025!

*Die Abteilungsleitung:
Christl Jörger/Ehrenvorstand, Helmut Urban,
Andreas Hundt, Johannes Überfuhr und Peter
Cheaib*



Erneuter Sieger war wieder Ralf Nitschke



Gemütliche Atmosphäre unter dem Baldachin



Trainer Peter Cheaib hatte wieder für ein kühles Fass Bier gesorgt



Und weiter geht's

So, nun ist das Jahr schon wieder fast rum. Das Wetter wird kalt, der Himmel grau. Was hilft gegen Kälte und grauen Himmel? Schöne Tanzmusik und ein bisschen Tanzsport. Nach drei Minuten getanzt Wiener Walzer ist den Allermeisten von uns nicht mehr kalt. Der schöne Schwung mit dem nötigen Takt tut das übrige. Tanzen tut der Seele einfach gut.

Es gibt ja ganz viele, unterschiedliche Tanzarten. Und klar, bei uns in der Tanzsportabteilung richten wir unser Augenmerk hauptsächlich auf die Standard- und Lateintänze, bei denen es besonders um Haltung, Drehgrade, Fußtechnik und um das richtige Timing bzw. den richtigen Takt geht. Aber wir können auch anders. Das beweist die große Teilnehmerzahl an den Workshops, die unsere Tanztrainer (nicht Tanzlehrer!!!) Andrea und Klaus immer wieder für uns abhalten. Dieses Mal war Discofox Time!

Die Allzweckwaffe unter den Tänzen. Mal von der unter Umständen herausfordernden Geschwindigkeit der Musik abgesehen, – meiner Meinung nach – der entspannteste Tanz, den wir so tanzen. Haltung und Drehgrade sind hier nicht soo wichtig. Hier kann und muss nicht so deutlich mit dem Körper geführt werden. Hier ist es nicht ganz so wichtig, ob beide Teile des Tanzpaares korrekt an der richtigen Stelle stehen. Der Discofox verzeiht mehr als andere Tänze. Meiner Meinung nach. Außerdem bringt er allermeistens superschöne, knackige Musik mit, zu der man einfach tanzen muss. Und ein paar geschickt aneinander gereimte Figuren lassen Dich auf jeder Party als den Tanzgott oder die Tanzgöttin erscheinen. Körperspannung, zackige Bewegung. Das macht einfach Spaß. Und dass nicht aller Anfang schwierig ist, dafür sorgen wie immer Andrea und Klaus.

Dieses Mal hatten wir in dem Anfängerteil des Workshops echt gutes Material als Tänzer. Der Grundschrift saß nach wenigen Minuten, der Takt bereitete keine Probleme. Alle konnten den rechten Fuß vom Linken unterscheiden. Ein Traum wurde wahr. Unsere Trainerin Andrea wäre nicht Andrea, wäre sie nicht auf die natürliche Begabung der Teilnehmer vorbereitet gewesen: sie hat Figuren aus dem Hut gezaubert, die die Anfängergruppe, aber auch die „alten Hasen“, die auch teilnahmen, begeisterten. Eh man sich versah, war der erste Workshop bereits vor-



Discofox 1



Discofox 2



Discofox Helikopter



bei. Ruck zuck ging es in den Fortgeschrittenenteil weiter. Junge, Junge. Hier war Konzentration gefragt, andernfalls hätten wir vielleicht wegen ein, zwei ausgekugelten Schultern den Notarzt rufen müssen: der Helikopter mit anschließendem Lasso! Freunde, ich sage euch: Mut gehört auch zum Tanzsport. Augen zu und durch. Einfach mal machen und das Adrenalin spüren, wenn es geklappt hat und alle Körperteile wieder an der Stelle sind, an die sie gehören. Nein, ich übertreibe maßlos, aber auch hier braucht es Konzentration und das Wissen, welches die rechte Hand, welches die linke Hand und was oben und unten ist.

Alle, die da waren, werden wissen, was ich meine. Wir hoffen, auch im kommenden Jahr wieder einen so tollen Workshop anbieten zu können. Danke an Andrea und Klaus.

Neben allem Schönen hat das Leben leider auch seine Schattenseiten. Man findet keine tröstenden Worte. Ja, wir wissen, wenn wir besondere Menschen nicht kennen würden, würden uns so viele schöne Erlebnisse fehlen. Aber nur, wenn man jemanden besonders mag und schätzt, wird einen ein Verlust besonders schmerzen. Die Tanzsportabteilung trauert um unser langjähriges Mitglied Gerd Schenk. Gerd ist überraschend,



nach kurzer Krankheit, von uns gegangen. Wir können nicht ermes- sen, was dieser Verlust für seine Frau Luzia bedeutet, wenn er doch schon uns so trifft. Wir sind in Gedanken bei Luzia und ihrer Familie und betauern ihren großen Verlust. Gerd hinterläßt eine große Lücke; wir alle werden ihn vermissen.

Save the date: Jahresabschlussball 7.12.2024

Coming soon: Im Frühjahr 2025 wird wieder ein Schnupperkurs stattfinden

TSA Trainingszeiten:

Bronze Gruppe: Montag 20:00 -21:30 Uhr Ballettsaal ESV Neuabing
Silber/GoldGruppe : Donnerstag 20:00 – 21:30 Uhr Tanzsaal im Cam-
pus Freiham

Country Catalan Linedance:

Montag 18:30 -20:00 Uhr Ballettsaal ESV Neuabing

ModernLineDance:

Dienstag 18:00 – 19:00 Uhr Ballettsaal ESV Neuabing

American Classic LineDance:

1x im Monat (meistens der letzte Sonntag im Monat) 18:00 – 19:30
Uhr Ballettsaal ESV Neuabing

Für weitere Informationen schaut bitte unter
www.tanzsport-neuabing.de



GÄSSL-SANITÄR GmbH

ROBERT GÄSSL

Angerlohstraße 15 · 80997 München

Telefon 089/8 12 1226 · Fax 089/892 9226 · Mobil 0171/651 51 49

IHR Meisterbetrieb im Sanitärbereich:

3D-Badplanung - Neu-/Umbauten sowie Renovierungen

Gas-Wasser-Installation - elektrische Rohrreinigung

Kundendienst und Heizungsarbeiten



Jugendvereinsmeisterschaften 2024: Voller Erfolg im Herbst

Kalt war es an einem späten Oktober-Wochenende auf der Anlage des ESV, doch das schien die wenigsten zu stören. Aufgrund leichter Terminschwierigkeiten fanden die Vereinsmeisterschaften unserer Jugendlichen dieses Jahr erst deutlich später statt, doch die Stimmung war erstklassig. Unter den Augen unseres neuen Jugendleiters Maxi Zietlow flog die gelbe Filzkugel schon richtig gut über das Netz.

Eingeteilt wurden alle Jugendlichen in zwei Konkurrenzen: Eine Midcourt-Konkurrenz für die Kleinsten/Jüngsten und eine Großfeld-Konkurrenz für die „Großen“. In einem Round-Robin-Modus („Jeder gegen Jeden“) wurden die Sieger ausgespielt, doch angesichts der Klasse Partien, die wir an diesem Tag beobachten durften, war jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin ein Sieger.

Doch am Ende gibt es eben nur einen Vereinsmeister pro Konkurrenz. Glückwünsche gehen raus an Konsti Karl, der sich bei der Großfeld-Konkurrenz den Titel sicherte und dabei Louis Erlwein und Matthias Humm auf die Plätze verwies. Noch besser machte es Luca Erlwein, der kleine Bruder von Louis. Er gewann die Midcourt-Konkurrenz vor Oskar Lux und Franziska Obiesie.

Meinen Glückwunsch an alle Sieger und hier noch einmal die Ergebnisse im Überblick:



Großfeld-Konkurrenz:

1. Konstantin Karl
2. Louis Erlwein
3. Matthias Humm

Midcourt-Konkurrenz:

1. Luca Erlwein
2. Oskar Lux
3. Franziska Obiesie

Erfolgreicher Start in die Winterrunde 24/25

Noch können sich die hartgesottenen Tennisspieler unter uns bei Temperaturen von 5 bis 10 Grad Celsius auf unserer Außenanlage austoben, doch spätestens Mitte November ist damit leider Schluss. Die Anlage wird wieder winterfest gemacht und wartet auf den ersten Sonnenschein im März, um für die Sommersaison 2025 in einem erstklassigen Zustand zu sein.

Damit geht eine erfolgreiche Sommersaison 2024 für den ESV Neuaubing zu Ende, in welcher wir den Aufwärtstrend in Sachen Mannschaften, Turniere und Co. aus den letzten Jahren bestätigen konnten. Daran wollen wir im März wieder anschließen und vielleicht sogar noch einen oben drauf setzen.



Dank unserer, im letzten Jahr unter großem Aufwand errichteten, Traglufthalle geht die (Tennis-)Show aber auch in den kommenden Monaten weiter. Die ersten Trainingssessions sind bereits angelaufen und auch aus Punktspiel-Sicht tut sich im Winter endlich wieder etwas. Mit gleich drei Mannschaften tritt der ESV in der Winterrunde 24/25 an, darunter auch eine Mannschaft bei den Jugendlichen.

Und der Start war, zumindest aus Sicht der Herren, vielversprechend. Während die erste Mannschaft von Kapitän Daniel Wolf einen lockeren 6:0-Auftaktieg gegen den TS Jahn München II feierte, hatte die zweite Mannschaft von Max Färber ein wenig mehr zu kämpfen. Am Ende standen aber zwei 4:2-Erfolge über den SV Pöcking-Possenhofen und die FT 09 Starnberg und damit der erste Platz, der zumindest bis zum neuen Jahr sicher ist.

Eine Auftaktpleite gegen Gräfelting gab es dafür leider für unsere Junioren 18, bei der die beiden Spitzenspieler Kaan Aslan und Anton Philipp erst später im Jahr dazustoßen werden. Dennoch ist die Entwicklung innerhalb der Mannschaft beeindruckend, darauf können und müssen wir in den kommenden Jahren aufbauen. Außerdem stehen ja noch vier weitere Spiele bis März an. Es gilt also, jetzt nicht in den Kopf in den Sand zu stecken, sondern weiter hart zu arbeiten.

Mehr über das Abschneiden unserer Mannschaften erfahrt ihr übrigens im Internet auf den Seiten des BTV oder MyBigPoint. Aber natürlich werde ich euch auch in der nächsten Vereinszeitung auf dem Laufenden halten. Bis dahin, euer

Daniel Wolf



Stark gestartet: drei Jugend-Mannschaften im Rennen

Team 2 auf den Spuren von Team 1

Die Spielzeit 2024/25 hat es in sich. Ein zweites Jugendteam ging an den Start und spielt gleich vorn mit: Moritz Ribka, Selma Dridi, Peer Schlichtmann, Elias Planck, Emma Leiber, Konstantin Turuntaev. Sie liefern sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem TTC 1992 München 4.

Die sechs übrigen Teams der Bezirksklasse B München-West sind abgeschlagen. Konnte man jetzt schon damit rechnen? Der direkte Vergleich wird bald nach Redaktionsschluss die Entscheidung bringen. Auf dem geduldigen Papier ist der TTC noch stärker. Und sollte der TTC gewinnen und aufsteigen, dann gehört die Rückrunde unserer Mannschaft. Meisterschaft und Aufstieg zu gewinnen, das wäre ein Traum ... auf den Spuren von Team 1, exakt ein Jahr später. Einmal mehr weiß Coach Günther Woiwode ein Team zu formen: Es ist schon normal, dass man bei einem Auswärtsspiel mit 4 Spielern etwa 6 Eltern sieht, und mitunter fährt ein verletzter Teamkamerad mit dem ÖPNV zum Zuschauen. Es macht halt einfach Spaß.

Nach dem Aufstieg ist vor dem Aufstieg Zwischenstand: Platz 1. Gleich nach ihrem Aufstieg in die Bezirksklasse A steht unsere 1. Mannschaft schon vorn, punktgleich 7:1 mit Blumenau 1. Die Bilanz von 33:7 Spielen zeigt: Tim Eichinger, Timo Ziepel, Anton Hejaili und Silas Kumetz sind ein durchgehend starkes Team. Noch drei Begegnun-

gen stehen aus. Wetten, dass es wieder einmal zum Showdown kommt in der letzten Begegnung?

Am 7.12. treten sie auswärts gegen den TTC 1992 München 3 an. Diese sind mit derzeit 4:0 Punkten und 17:3 Spielen absolut ebenbürtig. Naja, einen Durchmarsch nach nur einer Halbsaison wird es vielleicht nicht geben. Aber Teamcoach Johannes Lutz ahnt es schon: In der Rückrunde werden sie knallhart durchziehen. Die nächsthöhere Spielklasse heißt Bezirksliga.



Zweite Jugendmannschaft mit Betreuer Günther Woiwode

Jugend-Einzelsport: Felicia und Moritz sind weiter

Bei den Einzelmeisterschaften ist die ESV-Jugend diesmal stark aufgetreten. Felicia Gao wurde Bezirks-Vizemeisterin bei den Mädchen unter 15 Jahre. Zusammen mit der Siegerin darf sie unseren Bezirk Oberbayern-Mitte bei den Verbandsbereichs-Meisterschaften vertreten.

Die Jungs müssen zunächst eines der Qualifikationsturniere überstehen und sich dabei eines von je zwei Tickets für die Bezirksmeisterschaften verdienen. Im Großraum München eine ganz harte Nuss! In Zorneding hat das Moritz Ribka geschafft, in der Altersklasse unter 13 Jahren, bei seinem ersten großen Einzelturnier.

Hammergruppe für Selma, Turniererfolg für Emma.

Eine Hammergruppe hatten Selma Dridi und Felicia Gao in der Vorrunde erwischt. Beim letzten Mal war Selma eine der Besten im Bezirksturnier, Felicia hat in den letzten Monaten rasant zugelegt. Die beiden Vereinskameradinnen fanden sich ungeschickterweise in derselben 4er-Gruppe wieder, in der außerdem die Stärkste des Turniers gesetzt war. Nach dem Spielverlust gegen Felicia war dann klar, dass Selma in der finalen K.O.-Runde nur um die hinteren Plätze spielen durfte. Sie wurde Siebte. Mental stark war die Leistung von Emma



Urkunden für Felicia Gao und Emma Leiber



Leiber in der anderen Gruppe. Sie hat zwei Mädchen geschlagen, die favorisiert waren. Aber nur auf dem Papier, denn an der Platte hatte Emma die Nase vorn, beide Male knapp im entscheidenden 5. Satz. Am Ende gewann sie Platz 4 und eine Urkunde.

Wie weit trägt die spektakuläre Ballonabwehr?

Souveräner Zweiter wurde Moritz Ribka in Zorneding. Er landete hohe Siege bis zum Halbfinale, dann ein 3:1. Nur Fiete Förster konnte ihn im Endspiel in seiner Heimathalle schlagen. Beide hatten ihr Ticket zu den Bezirksmeisterschaften der Top 16 nach Dachau verdient. Dort war die Revanche gegen Fiete ein schöner Start: Diesmal gewann Moritz in 3:1 Sätzen mit 11:7, 9:11, 11:8, 11:7. Aber jetzt wird die Luft dünn: Mit insgesamt zwei Siegen erreichte Moritz am Ende Rang 12. Ein toller Erfolg in seinem ersten echten Einzelturnier, nur ein halbes Jahr nach Beginn seiner TT-Reise. Es wird spannend zu schauen, welchen Weg dieses Talent einschlägt: Wie weit trägt die spektakuläre Ballonabwehr in der nächsten Altersklasse noch? Wird er öfter seinen gefährlichen Angriff einsetzen?

Bei den Jungs unter 11 Jahren ging es in Aying gleich ohne Quali um den Bezirkstitel. Unter 23 Teilnehmern erreichte Noah Weber einen beachtlichen 6. Platz. In der Qualifikation der Jungs unter 15 Jahre haben unsere ESVler schöne Plätze erreicht: 6. Tim Eichinger, 7. Timo Ziepel, 9. Anton Hejaili.

Rudolf Böffgen



Moritz Ribka für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert



Bayernpokalfinale in Taufkirchen

Am 12.10. war das Bayernpokal-Finale in Taufkirchen. Für die Jüngeren war das der erste Wettkampf, der mal nicht in Unterföhring war, aber zum Glück haben alle die richtige Halle gefunden.

Den Anfang durfte die D-Jugend in der Liga 3 machen. Dort sind wir mit zwei Mannschaften gestartet. Die Mädels haben einen Superwettkampf geturnt, nur leider war der Sprungtisch nicht ihr größter Freund. Das Ergebnis kann sicher aber trotzdem sehen lassen, mit dem 7. Platz und dem 1. Platz.

Direkt im Anschluss starteten für uns unsere erste C-Mannschaft und die erste D-Mannschaft, beide in Liga 1. In der D- Jugend haben wir am ersten Gerät, dem Barren, zwei neue Übungen ausprobiert, endlich an beiden Holmen. Mit dem Sprungtisch haben sie sich leider auch nicht besser angefreundet, aber das Ergebnis kann sich trotzdem sehen lassen mit dem erturnten 5. Platz. Die C-Jugend ist auch gut durch ihren Wettkampf gekommen, sogar mit guten Sprüngen. Sie haben sich den 7. Platz gesichert.

Damit war der Samstag aber noch nicht vorbei, eine Mannschaft der Erwachsenen, mit Leihgabe der Julia aus der A/B-Jugend, war auch noch dran. Bei den alten Hasen ist die Aufregung dann nicht mehr so groß, da wird schon mal erst beim Aufrufen durch das Kampfgericht entschieden, welche Übung überhaupt geturnt werden soll, oder



Die D2 Jugend



Unsere D1-Jugend

nach dem Einturnen, wer überhaupt ans Gerät gehen soll. Die Spontantät hat sich aber gelohnt, sie haben den 1. Platz erturnt und somit sich für den Regionalentscheid qualifiziert.

Nach dem langen Tag waren wir froh am Sonntag ausschlafen zu dürfen und mittags mit der zweiten C-Mannschaft in Liga 4 zu starten. Sie haben alle eine super Leistung abgerufen, nur am Boden ein paar Punkte liegen lassen, eventuell auch deswegen, weil nicht alle die richtige Übung gelernt haben. Damit haben sie sich den 3. Platz gesichert. Den Abschluss machte die A/B- Jugend in Liga 2. Eigentlich

sind sie keine Wettkampf-Neulinge mehr, aber Erfahrung hilft nicht immer gegen Nervosität. So wurde vor mancher Übung schon die eine oder andere Träne vergossen, aber dann trotzdem alles durchgeturnt. Damit haben sie den 7. Platz erreicht.

Nach dem erfolgreichen und zum Glück verletzungsfreien Wettkampf sind wir sehr stolz auf alle unsere Turnerinnen. Wir bedanken uns bei den Kampfrichterinnen, Trainerinnen für die Vorbereitung und Betreuung vor Ort und auch bei den Eltern und Fans!



Die C2 Jugend



Die C1 Jugend



Regionalentscheid in Emmering

Am 9. November startete unsere Turnerinnen-Mannschaft in Emmering beim Regionalscheid. Nach einer kleinen Personaländerung im Vergleich zur Qualifikation starteten wir beim Regionalscheid am Barren in den Wettkampf. Beim Einturnen wurde dann nach der bewährten Taktik entschieden, wer ans Gerät darf und welche Übungen geturnt werden sollen. Damit legten wir einen super Start hin. Danach kam der Balken, der diesmal wohl besonders schmal war, denn keine von uns hat es geschafft oben zu bleiben. Danach stand der Spaß bei uns im Vordergrund und den hatten wir auch.

Spannend wurde es dann wieder bei der Siegerehrung, denn wir waren doch besser als gedacht und dürfen den bronzenen Pokal mit nach Hause nehmen und verpassten damit knapp die Qualifikation für den Landesentscheid. Danach wurde natürlich noch auf den erfolgreichen Wettkampf angestoßen.



Die AB-Mannschaft



Siegerehrung



Liebe Verena, lieber Franz,

*zu eurer Hochzeit wünschen wir euch
alles Gute und viele schöne, gemeinsame Jahre!
(Mit uns!)
Alles Liebe,
Eure Turnfamilie*

Liebe Tami, lieber Matthias,

*Wir wünschen euch alles Liebe zur Hochzeit
und eine wundervolle gemeinsame Zukunft,
die wir gerne weiter mitgestalten!
Eure Turnfamilie*





Warm Up-Cup am 12.10.2024

Volleyball Freizeit – Die neue Saison startet bei uns traditionell mit unserem eigenen Turnier, dem WarmUp-Cup (WUC). Das Teilnehmerfeld war wie jedes Jahr schnell gefüllt – und diesmal konnten auch alle gemeldeten Teams antreten. Mit vier neuen Mannschaften aus den Kreisen West, Ost und Süd kam auch neuer Schwung in das Turnier.

Der heimische ESV Neuaubing war wieder mit zwei Mixed-Mannschaften dabei, um sich bestmöglich für die anstehende Saison einzuspielen. Dabei mussten sich die „Aubinger Chaoten“ dieses Jahr aufgrund eines stärkeren Teilnehmerfeldes wieder mit dem letzten Platz zufriedengeben, konnten jedoch reichlich Erfahrung sammeln. Der Freizeitliga-Erstligist „Kaboom“ landete nach starkem Beginn und einer engen Vorrunde am Ende nach einem knapp verlorenen Spiel gegen den amtierenden bayerischen Meister „SuperSmash“ im Mittelfeld. Der Turniersieg ging nach drei spannenden Sätzen im Finale knapp an „Gegen uns hätten wir auch gewonnen“, die sich dabei gegen das jüngste Team des Turniers „Für Mutti“ vom TuS Obermenzing durchsetzen konnten.

Start in die Freizeitliga-Saison 2024/2025

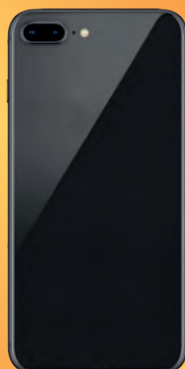
Die „Aubinger Chaoten“ nehmen in der neuen Saison erstmals am Spielbetrieb der Münchener Freizeitliga teil. Gleich im ersten Spiel traf man auf „Flying Circus“, einen Absteiger aus der vierten Ebene, und konnte sich recht achtbar schlagen und einen Satz und damit auch direkt den ersten Punkt in der Liga 5B gewinnen. Im zweiten Spiel musste man sich dann allerdings deutlich „Maximale Lässigkeit 2“ geschlagen geben, die im Vorjahr nur knapp am Aufstieg scheiterten. In den folgenden Spielen werden sich sicher wieder bessere Gelegenheiten auf Punkte bieten. Der Start ist jedenfalls gemacht!

Kaboom begann seine Saison bereits in der Woche vor dem WUC mit einem deutlichen 2:0-Sieg gegen „Die Gallier“. In der Woche darauf war man dann sogar auf einem guten Weg gegen den aktuellen oberbayerischen und bayerischen Vizemeister „Optisch überlegen“ zu gewinnen. Doch nach erfolgreichem erstem Satz ging der Faden etwas

verloren und man kassierte den Satzausgleich. Im entscheidenden dritten Satz lief Kaboom dann schnell einem großen Rückstand hinterher, kam aber noch bis auf einen Punkt heran und schnupperte so sogar an der nicht mehr für möglich gehaltenen Überraschung. Doch am Ende musste man sich doch knapp geschlagen geben. Es macht aber Mut für die nächsten Spiele!



**Fotos für die Vereinszeitung
bitte nicht vergessen!**



**Bilder als JPG oder TIFF, am besten
immer als unbearbeitete Originaldatei.
Bitte keine Einbindung in Word!**





Das Beste aus der griechischen & mediterranen Küche.



Sie suchen den perfekten Ort für
Ihre nächste Feier?

Ob Firmen-, Vereins- oder Familienfest,
Geburtstag, Weihnachtsfeier, Jubiläum
oder Hochzeit – wir bieten Ihnen für jeden
Anlass kulinarischen Genuss in
besten Qualität.

Bei schönem Wetter können Sie auf
unserer Sonnenterrasse Ihre Speisen
und Getränke genießen.



Öffnungszeiten: Mo-Di u. Do-Fr sowie 1. Mittwoch im Monat 16.00 - 24.00 Uhr
Sa-So 11.30 - 14.30 u. 17.00 - 24.00 Uhr

LEMONI